

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

08.11.2022

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Exhibitionist ermittelt

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Martin Laue (ml)

Exhibitionist ermittelt

Radeberg

März - Oktober 2022

Beamte des örtlichen Kriminaldienstes haben einen Exhibitionisten, welcher in bislang fünf bekannten Fällen in Radeberg Frauen belästigt hat, ermittelt. Die Ermittlungen führten zu einem 61-jährigen, der die Taten zwischen März und Oktober diesen Jahres begangen hatte. In allen Fällen präsentierte er sich unsittlich gegenüber den Frauen und belästigte sie sexuell. Der Deutsche muss sich nun für seine Taten verantworten. Die Ermittlungen dauern an. (ks)

Eindringling gefasst

Görlitz, Zittauer Straße

07.11.2022, 15:40 Uhr

Die Polizei hat am Montagnachmittag in Görlitz einen Eindringling gestellt. Ein aufmerksamer Bürger meldete eine verdächtige Person in einer Kleingartenanlage an der Zittauer Straße.

Die Beamten des örtlichen Polizeireviers stellten zunächst einen beschädigten Zaun einer Parzelle fest. In selbiger hatte sich ein polizeibekannter 45-jähriger Pole in einer fremden Gartenlaube häuslich eingerichtet. Vermutlich wollte sich der Tatverdächtige hier dauerhaft niederlassen. Während der Maßnahmen kam ein weiterer Pächter der Kleingartenanlage hinzu und erkannte den Mann wieder. Somit konnte

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

auch der Täter zu einer früheren Tat, welche sich in seiner Gartenparzelle zugetragen hatte, bekannt gemacht werden. Der Beschuldigte erhielt nun gleich zwei Strafanzeigen. (ml)

...und noch ein Eindringling gestellt

Görlitz, Cottbusser Straße

07.11.2022, 21:25 Uhr

Am Montagabend haben Görlitzer Polizisten einen Einbrecher aufgespürt. Ein aufmerksamer Anwohner hatte an der Cottbusser Straße verdächtige Geräusche aus einem leerstehenden Nachbarhaus vernommen und die Beamten informiert. Diese trafen auf einen 28-Jährigen, der sich dort widerrechtlich niederlassen wollte. Bei dem Mann fanden die Uniformierten zudem ein mutmaßlich gestohlenen Fahrrad der Marke Consul, welches sie sicherstellten. Der Pole muss sich nun wegen Hausfriedensbruchs und Hehlerei verantworten. (ml)

Versammlungen und Aufzüge in den Landkreisen Görlitz und Bautzen

Landkreise Görlitz und Bautzen

7. November 2022

Am Montagabend haben in den Landkreisen Görlitz und Bautzen erneut zahlreiche Menschen an Versammlungen und Aufzügen teilgenommen. Thematisch richteten sich die Zusammenkünfte überwiegend gegen aktuelle politische Entscheidungen, teilweise wurde der Krieg in der Ukraine erwähnt.

In der Summe zählte die Polizei bei den angezeigten und nicht angezeigten Versammlungen etwa 5.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Polizei war darauf vorbereitet, bei möglichen unfriedlichen Aktionen konsequent einzuschreiten, Straftaten zu verfolgen und die Sicherheit der Versammlungsteilnehmer zu gewährleisten. Der Fokus lag dabei auf der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit.

Die meisten Personen versammelten sich in Bautzen (1.800), Görlitz (860), Kamenz (700), Zittau (860), Radeberg (280), Bischofswerda (155), und Löbau (215). Darüber hinaus fand auf dem Zittauer Ring ein Autokorso mit 73 Fahrzeugen statt.

Weitere Versammlungen mit geringeren Teilnehmerzahlen stellte die Polizei in folgenden Ortschaften fest: Hoyerswerda, Bernsdorf, Pulsnitz, Niesky, Rothenburg/O.L., Ebersbach, Neugersdorf, Herrnhut und Weißwasser/O.L.

Die Polizei erstattete in zwölf Fällen Strafanzeige im Sinne des Versammlungsgesetzes.

Darüber hinaus verurteilte sich ein 18-jähriger Deutscher bei der Versammlung in Hoyerswerda. Die Einsatzkräfte fertigten eine Anzeige. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Irrtum statt Fahndungserfolg

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz-Süd

07.11.2022, 08:55 Uhr

Ein schneller Fahndungserfolg hat sich am Montagvormittag als Irrtum herausgestellt. Ein Mitarbeiter der Tank- und Rastanlage Oberlausitz-Süd verständigte über Notruf die Polizei und teilte einen Tankbetrug mit. Der Fahrer eines Mercedes Sprinter mit slowakischen Kennzeichen hätte angeblich 33,05 Liter Diesel im Wert von 77,96 Euro an der Säule 9 getankt und wäre ohne zu bezahlen davongefahren. Die rasche Fahndung der Autobahnstreife hatte Erfolg. Die Polizisten stellten das Fahrzeug und konfrontierten den Lenker. Doch dieser konnte mittels eines Beleges darlegen, dass er an der Tanksäule 8 Diesel gezapft und den Preis von 135 Euro ordentlich bezahlt hatte. Nach Rücksprache mit der Tank- & Rastanlage wurde das Versehen eingeräumt. Der slowakische Fahrer konnte seine Fahrt fortsetzen. (al)

Abstands- und Handy-Verstoß aufgedeckt

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla

07.11.2022, 11:00 Uhr

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Bautzen-Ost

07.11.2022, 11:35 Uhr

Berufskraftfahrer sollten eigentlich wissen wie wichtig die Einhaltung der Verkehrsregeln für die Verkehrssicherheit sind. Doch Streifen der Autobahnpolizei stellen den täglichen Leichtsinn immer wieder fest. Die Beamten halten die «Sünder» an und belehren sie intensiv. Um eine entsprechende Anzeige kamen diese Brummifahrer jedoch nicht herum.

Ein 61-jähriger polnischer Fahrer eines Lastzuges Mercedes hielt sich zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla nicht an den Mindestabstand von 50 Metern zum Vordermann. Zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Bautzen-Ost telefonierte ein 33-jähriger polnischer Fahrer eines Sattelzuges Volvo mit dem Handy in der Hand am Steuer seines Gefahrgut-Zuges. Die Ordnungswidrigkeitenanzeigen folgten auf dem Fuße. (al)

Pkw vs. Lkw

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Hermsdorf

07.11.2022, 17:20 Uhr

Sowohl Geschwindigkeit als auch Fliehkräfte hatte am Montagnachmittag eine 52-jährige FahrerIn eines Seat möglicherweise unterschätzt. Sie wollte

an der Anschlussstelle Hermsdorf auf die Autobahn 4 in Richtung Dresden auffahren, kam dabei zu weit nach links und touchierte einen dort fahrenden Sattelzug. Verletzt wurde zum Glück niemand. Der Schaden wurde auf circa 4.000 Euro geschätzt. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Passantin zwischen Pkw und Parkuhr eingeklemmt

Bautzen, Wendischer Graben

07.11.2022, 15:30 Uhr

Am Montagnachmittag ist es zu einem Verkehrsunfall am Wendischen Graben in Bautzen gekommen. Ein 74-jähriger wollte mit seinem Skoda rückwärts aus einer Parklücke fahren. Er rutschte vermutlich von der Bremse aufs Gaspedal und fuhr vorwärts. Eine vor dem Pkw stehende 52-jährige Fußgängerin wurde erfasst und zwischen dem Auto und einer Parkuhr eingeklemmt. Die Dame wurde leicht verletzt. Sie erlitt Schürfwunden und wurde vor Ort medizinisch versorgt. Zum genauen Unfallhergang und deren Ursache ermittelt der Verkehrsüberwachungsdienst des Polizeireviers Bautzen. (ml)

Verkaufsgespräch endet mit Bedrohung

Bautzen, Neugasse

07.11.2022, 09:20 Uhr - 11:40 Uhr

Am Montagvormittag ist es zu einem versuchten Raub an der Neugasse in Bautzen gekommen. Ein vermeintlicher Kunde ließ sich vom Inhaber des Einzelhandels beraten und zog, als er den Laden eigentlich wieder verlassen wollte, ein Klappmesser aus der Tasche. Er drohte und forderte die Einnahmen vom Besitzer. Dieser weigerte sich. Der Geschädigte machte dem Räuber begreiflich, dass draußen die Polizei stand. Der Dieb suchte daraufhin ohne Beute das Weite. Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Bautzen hat die Ermittlungen übernommen. (ml)

Kirche beschädigt

Bautzen, August-Bebel-Platz

06.11.2022, 19:00 Uhr - 07.11.2022, 06:00 Uhr

Besonders dreiste Diebe haben in der Nacht zu Dienstag ein Kupferfallrohr an der Maria-Martha-Kirche in Bautzen gestohlen. Der Stehlschaden wird mit circa 500 Euro angegeben. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Bautzen ermittelt. (ml)

Schwergewicht von Baustelle geräumt

Bautzen, Löbauer Straße

06.11.2022, 19:00 Uhr - 07.11.2022, 06:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag an die 200 Kilogramm Kupferrohr von einer Baustelle an der Löbauer Straße in Bautzen entwendet. Eine Kabeltrommel, das Baustellenradio sowie die Rolllüstung ließen die Langfinger auch mitgehen. Der Gesamtdiebstahlschaden wird mit circa 830 Euro angegeben.

Zeugen, die Hinweise zu den Tätern sowie zu möglichen Fluchtfahrzeugen geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (ml)

Kat-Diebstahl

Radeberg, Wachauer Straße, An der Ziegelei

04.11.2022, 16:00 Uhr - 07.11.2022, 06:00 Uhr

Gleich an drei Schauplätzen in Radeberg sind Kriminelle am vergangenen Wochenende mit derselben Absicht tätig geworden. Sie machten sich zwei Mal an der Ziegelei und ein Mal an der Wachauer Straße an Katalysatoren zu schaffen. Insgesamt sind neun Fahrzeuge beschädigt worden. Der Stehlschaden wird mit 14.000 Euro beziffert. Der Sachschaden ist nicht bekannt. Der Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (ml)

Parkplatzunfall – Zeugen gesucht

Königsbrück, Weißbacher Straße

04.11.2022, 15:00 Uhr - 07.11.2022, 08:00 Uhr

Auf einem Parkplatz an der Weißbacher Straße in Königsbrück hat sich ein Verkehrsunfall mit einem blauen Ford Fiesta ereignet. Der Pkw war am Wochenende dort abgestellt und wurde durch ein bislang unbekanntes Fahrzeug an der hinteren rechten Seite beschädigt. Die Polizei sucht nach Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben und Angaben zum Fahrzeug und/oder dem Verursacher machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Telefonnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ml)

Trickbetrug gescheitert

Hoyerswerda, OT Zeißig

04.11.2022, 14:30 Uhr

07.11.2022, 17:30 Uhr polizeibekannt

Bereits am vergangenen Freitag sind Trickbetrüger in Zeißig an einer aufmerksamen Bürgerin gescheitert. Eine unbekannte weibliche Anruferin wollte einer 69-jährigen weismachen, dass sie 38.000 Euro bei einem Gewinnspiel gewonnen habe. Jedoch würden Bearbeitungskosten in Höhe von 1.000 Euro anfallen, die in Form von »Google Play«-Karten vor

der Übergabe des Gewinnes beglichen werden müssten. Die Seniorin durchschaute den Schwindel sofort, auch aufgrund öffentlicher Warnungen der Polizei, und kam den Forderungen der Anruferin nicht nach. Stattdessen informierte sie die Polizei. (ml)

»Du kommst aus dem Gefängnis frei«

Hoyerswerda, Ratzener Straße

07.11.2022, 19:00 Uhr

Am Montagabend haben Polizeibeamte in Hoyerswerda einen Haftbefehl vollstreckt. Die Uniformierten machten den gesuchten 40-jährigen Deutschen in seiner Wohnung an der Ratzener Straße ausfindig. Da dieser die geforderte Geldsumme von knapp 500 Euro aufbringen konnte, blieb ihm der Gang ins Gefängnis erspart. (ml)

Betrunkenen Radfahrer gestellt

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee

07.11.2022, 19:40 Uhr

Eine Hoyerswerdaer Polizeistreife hat am Montagabend einen betrunkenen Radfahrer festgestellt. Der 40-Jährige fiel den Beamten an einer Tankstelle an der Spremberger Chaussee auf und wurde einer Kontrolle unterzogen. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,1 Promille. Daraufhin musste der Deutsche den Gang zur Blutentnahme antreten. Gegen ihn wurde Anzeige erstattet. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbruch in Ferienwohnungen

Görlitz, Lutherstraße

05.11.2022 - 07.11.2022

Zwischen Samstag und Montag sind Unbekannt in Ferienwohnungen in Görlitz eingedrungen. Die Täter verschafften sich demnach gewaltsam Zugang zu mehreren Apartments an der Lutherstraße. Die Langfinger erbeuteten diverse Haushaltsutensilien wie u.a. Handtücher und eine Kochplatte. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 450 Euro, der Sachschaden wurde auf rund 100 Euro beziffert. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Verkehrsteilnehmer überwacht

Görlitz, Reichertstraße

07.11.2022, 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

Am Montagvormittag hat der Verkehrsüberwachungsdienst die Messanlage an der Reichertstraße in Görlitz aufgebaut. Höchstens 30 km/h dürfen an dieser Stelle gefahren werden. Innerhalb der viereinhalb Stunden Messzeit fuhren rund 1.180 Fahrzeuge an der Anlage vorüber. 16 Überschreitungen waren zu verzeichnen, elf davon lagen im Verwarngeldbereich. Fünf Lenker hatten es offenbar besonders eilig. Sie erhalten in den kommenden Wochen einen Bußgeldbescheid. Schnellster war ein VW mit Görlitzer Kennzeichen, welcher mit 58 km/h geblitzt wurde. 180 Euro Bußgeld und ein Punkt im Zentralregister kommen auf ihn zu. (al)

Transporter überschlägt sich

Großschönau, Spitzkunnersdorfer Straße

07.11.2022, 07:45 Uhr

Am Montagmorgen ist es bei Großschönau zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 26-Jähriger kam auf der Spitzkunnersdorfer Straße von der Fahrbahn ab und überschlug sich daraufhin mit seinem Kleintransporter. Dabei wurde er leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von rund 1.000 Euro. (al)

Tempolimit überwacht

Löbau, OT Rosenhain, B 6

07.11.2022, 15:00 Uhr - 19:30 Uhr

Auf der B 6 in Rosenhain gilt die innerorts übliche Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Ob sich alle Verkehrsteilnehmer daran halten, hat ein Messteam am Montagnachmittag bis -abend kontrolliert. Innerhalb der viereinhalb Stunden passierten rund 1.330 Fahrzeuge die Lichtschranke. 21 Lenker taten dies zu schnell. 14 Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. Sieben Fahrer bekommen demnächst einen Brief von der Bußgeldstelle. Mit jeweils 93 km/h waren ein Krad mit NOLer Kennzeichen und ein Audi mit Bautzener Kennzeichen die negativen Spitzenreiter. Zwei Punkte in Flensburg, ein einmonatiges Fahrverbot und 400 Euro Bußgeld kommen auf die Beiden zu. (al)

Drogenfund

Seifhennersdorf, Zollstraße

07.11.2022, 20:35 Uhr

Polizisten haben am Montagabend bei einem Mann in Seifhennersdorf Drogen gefunden. Bei einer Kontrolle des 34-Jährigen an der Zollstraße stellten die Beamten insgesamt etwa elf Gramm Cannabis fest und diese anschließend auch sicher. Der Tscheche hat sich dafür nun zu verantworten. (ks)

Fahrrad weg

Weißwasser/O.L., Berliner Straße

06.11.2022, 13:30 Uhr - 22:00 Uhr

07.11.2022, 13:50 Uhr polizeibekannt

Aus einem Hinterhof an der Berliner Straße in Weißwasser ist am Sonntag ein Fahrrad verschwunden. Dies meldete der Geschädigte am Montag bei der Polizei. Die Täter entkamen mit dem schwarzvioletten Trekking Touren-Fahrrad von Diamant im Wert von circa 300 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige auf und schrieb das Bike zur Fahndung aus. Die Ermittlungen übernahm der örtliche Kriminaldienst. (al)

Frau in Gewahrsam genommen

Weißwasser/O.L., Berliner Straße und Boulevard

07.11.2022, 14:00 Uhr - 14:20 Uhr

In Weißwasser ist eine Frau am Montagnachmittag auffällig geworden. Zunächst betrat sie eine Drogerie an der Berliner Straße, in der sie Hausverbot hatte. Dort störte die 35-Jährige den Betriebsablauf. Hinzugerufene Polizisten erteilten der Dame einen Platzverweis und erstatteten Anzeige wegen Hausfriedensbruch. Kurz darauf lief die Deutsche im Bereich des Boulevards offenbar mutwillig vor mehrere Autos. Die Uniformierten ließen die Frau pusten und erhielten einen Wert von umgerechnet 1,78 Promille. Anschließend nahmen sie sie vorübergehend in Gewahrsam. (al)